

Die Gartenbauwirtschaft

Berufständische Wirtschaftszweigung des deutschen Gartenbaus

HERAUSGEBER: REICHSVERBAND DES DEUTSCHEN GARTENBAUES EV BERLIN NW40 • VERLAG: GÄRTNERISCHE VERLAGS-GES.M.B.H. BERLIN SW 48

Auf zum 8. Deutschen Gartenbautag!

Zum ersten Male findet sich seit langer Zeit der Gartenbau wieder in Berlin zu einer Sommertagung zusammen. Nicht Reiselust oder Vergnügungssucht, nicht einmal die Notwendigkeit einer Ausspannung von der schweren Last der Berufsarbeit sind es, die die Berufsgenossen zur diesjährigen Tagung nach Berlin zusammenführen, sondern der Wille und die Notwendigkeit, durch eine große Kundgebung die Öffentlichkeit auf die Bedeutung des Gartenbaues innerhalb der deutschen Wirtschaft und die Notwendigkeit, ihm in seiner Notlage mehr denn selther zu helfen, aufmerksam zu machen. Darum müssen alle Berufsgenossen, soweit es die wirtschaftliche Lage gestattet, an dieser einzigen Kundgebung des Gartenbaues im Jahre 1931 teilnehmen. Berlin und seine Umgegend bieten dazu in jeder Beziehung für alle Berufsgenossen so weitgehende fachliche

Landesverband Berlin-Brandenburg e. V.

Anregungen, daß eine Teilnahme am Gartenbautag auch für den einzelnen selbst besonders wertvoll sein wird. Es ist dafür Sorge getragen, daß der Aufenthalt allen Kollegen so angenehm wie möglich gemacht wird. Wenn auch der Berliner Gartenbautag 1931 sich rein äußerlich von den vergangenen Gartenbautagen durch einen weniger festlichen Verlauf unterscheiden wird, so wird doch die Aufnahme, die wir unseren Berufskollegen in Berlin bereiten werden, nicht weniger herzlich sein. Die Not der Zeit erfordert größte Einschränkung, erfordert aber auch allerstärksten Zusammenhalt des Berufes. Darum ist die Teilnahme am Gartenbautag Pflicht am Berufsganzen!

Allen Teilnehmern rufen wir schon jetzt ein herzlich willkommen zu!

Bezirksgruppe Berlin

Der 8. Deutsche Gartenbautag in Berlin am 7. Juni 1931 10 Uhr vormittags im Konzerthaus Clou, Mauerstr. 82

ist seit langer Zeit wieder die erste bedeutsame Kundgebung des Berufsstandes in Berlin. Gärtnereibesitzer Schröder, M. d. L., Krefeld, und Professor Dr. Ebert, Berlin werden in ihren Referaten die wichtigsten wirtschaftspolitischen und absatzorganisatorischen Fragen des Berufes in Anwesenheit maßgeblicher Vertreter der Behörden behandeln. Durch die Teilnahme aller Berufsangehörigen, die es irgendwie möglich machen können, muß dieser Gartenbautag zu einer großen Kundgebung des Berufsstandes gestaltet werden. Eine Teilnahmegebühr wird für den Gartenbautag selbstverständlich nicht erhoben.

Am Sonnabend, dem 6. Juni, 20 Uhr,

treffen sich die auswärtigen Teilnehmer mit den ortsansässigen Berufsangehörigen zu dem traditionellen

Begrüßungsabend

im Konzerthaus Clou, Mauerstr. 82. Zu diesem Begrüßungsabend sind Gäste selbstverständlich herzlichst willkommen. Für Inhaber eines Teilnehmerheftes ist die Teilnahme am Begrüßungsabend frei; von anderen Personen wird ein Unkostenbeitrag von RM 1.— erhoben.